

# RS OGH 1919/4/2 2R47/19

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.04.1919

## Norm

ZPO §583

## Rechtssatz

Die Partei, die nach dem Schiedsvertrage gemeinsam mit der Gegenpartei Schiedsrichter zu bestellen hat, kann von den Rechte, nach § 583 Abs 1 ZPO die Außerkraftsetzung des Schiedsvertrages zu begehren, nur dann Gebrauch machen, wenn sie sich mit der Gegenpartei über die Personen der gemeinschaftlich zu bestellenden Schiedsrichter nicht einigen konnte, nicht aber schon dann, wenn sie die Namhaftmachung der Schiedsrichter und des Schiedsgerichtes überhaupt abzulehnen erklärt hat.

## Entscheidungstexte

- 2 R 47/19  
Entscheidungstext OGH 02.04.1919 2 R 47/19  
Veröff: SZ 1/24

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1919:RS0045230

## Dokumentnummer

JJR\_19190402\_OGH0002\_00200R00047\_1900000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)